



## REISEBESCHREIBUNG

### Radreise KUBA (Havanna und der Westen)

#### Anreise

Der Flug Frankfurt-Havanna sowie der Flughafentransfer vor Ort sind bereits im Reisepreis inkludiert. Wir fliegen in aller Regel mit Condor von Frankfurt oder mit der auf die Karibik spezialisierten Martinair, einer Tochter der niederländischen KLM über Amsterdam. Zubringerflüge oder das Rail&Fly sind über uns zubuchbar.

#### Einreise

Bei der Einreise nach Cuba sind folgende Dokumente vorzulegen: Reisepass (gültig bis mindestens 6 Monate nach dem geplanten Ausreisedatum), Touristenvisum („Touristenkarte“) oder sonstiges Visum sowie eine Flugbestätigung (Hin- und Rückflug).

Seit 01.05.2010 benötigen nach Cuba einreisende Ausländer eine Auslandskrankenversicherung, die die Leistungen in Cuba mitversichert. Diese können Sie unkompliziert bei uns abschließen. Nachweise über Impfungen sind nicht erforderlich.

#### Programm und Routenführung

Die meisten Etappen, besonders jene mit Hotelwechsel, werden nach einer gut ausgearbeiteten, vorgegebenen Route gefahren. An den Tagen ohne Hotelwechsel (4./6./12. Tag) hat der Guide zwar auch immer schöne Routenideen „in petto“, doch können Sie Ihre Interessen in starkem Maße einbringen. Stadtbesichtigungen wie in Havanna sind ohnehin in kleinen Gruppen oder allein erlebnisreicher. In Cuba empfiehlt es sich generell, Flexibilität im Reiseablauf als Chance auf besondere Reiseerlebnisse zu betrachten.

**Auf dieser Reise transportieren Sie Ihr Gepäck selbst. Ein Begleitfahrzeug ist nicht dabei. Gerne können Sie wasserdichte Radtaschen für die Dauer der Reise für 25€/Stück vor Ort ausleihen. Bitte teilen Sie uns dies bei der Anmeldung mit.**

Eine für Mittelamerika und die Karibik außergewöhnlich hohe Dichte asphaltierter Haupt- und Nebenstraßen, verbunden mit einer ebenso außergewöhnlich niedrigen Verkehrsdichte, macht Cuba zu einem Paradies für Radfahrer. In den Küstenbereichen sind die Strecken zumeist recht flach, bergiger wird es im Pinar del Rio, wo sich ein nicht unwesentlicher Teil der Reise abspielt. Es gibt aber keine Etappe über 900 Hm / Tag.

#### Unterkünfte

Die Nächte verbringen wir überwiegend in Mittelklassehotels der Isla Sul - Gruppe, wo auch viele Kubaner wohnen. Für einige Nächte sind Ferienanlagen und sogenannte „Campismos“ gebucht. Dies sind speziell kubanische Ferienanlagen mit kleinen Hütten, die meist recht einsam in schöner Umgebung liegen.

#### Verpflegung

Das Frühstück ist im Reisepreis inbegriffen. Die Mittagsverpflegung erfolgt unterwegs an Imbissständen oder wird morgens vom Hotel mitgegeben. Abends essen wir im Hotel oder in privaten Restaurants. Privat kochen die Kubaner hervorragend, in den Hotels lässt der Einfallsreichtum der Küche manchmal Wünsche offen. Für Vegetarier ist Cuba kein einfaches Land, aber verhungern muss niemand.

#### Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, empfohlen werden jedoch die Standardimpfungen (Diphtherie, Tetanus, Polio, Masern und Hepatitis A) sowie eine Impfung gegen Typhus. Diese Empfehlungen wurden [www.crm.de](http://www.crm.de) (Centrum für Reisemedizin) entnommen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Haus- oder Tropenarzt.

#### Leistungen Gruppenreise:

- Flug ab Deutschland nach Havanna und zurück inkl. 20 kg Freigepäck.
- 14x Übernachtung/Frühstück (Mittelklassehotels, einmal auf Campinganlage mit Hütten oder in kleiner gepflegten Pension)
- Anmeldung des Fahrrades zur Mitnahme im Flugzeug
- Touristenvisum (für maximal 30 Tage Aufenthalt)
- Deutsche Reisebegleitung ab/bisHavanna
- Besichtigung Orchideengarten
- Infomaterial

Nicht enthalten: Mehrkosten für den Fahrradtransport im Flugzeug, Fahrradtaschen (Leihgebühr für wasserdichte Taschen: 25 € / vor Ort zu bezahlen), Ausreisesteuern von derzeit 25 CUC pro Person, zahlbar am Flughafen, fakultative Ausflüge

Durchführung: geprüfter Biketeam-Partnerveranstalter

Reisebeschreibung Kuba West – Stand 28.10.11

# BIKE TEAM

*RadReisen*

## Räder

Es war bisher schwierig, in Cuba ein gut gewartetes langstreckentaugliches Fahrrad zu finden. Und es ist nicht jedermanns Sache, das Fahrrad im Flugzeug mitzunehmen. Die Anreise zum Flughafen kann beschwerlich sein. Das Fahrrad muss verpackt werden, die Gefahr von Beschädigungen und Verlust ist zwar mittlerweile gering, aber ganz ausschließen kann man sie nie. Wir verfügen über Fahrräder der Marke Bergamont, die regelmäßig fachmännisch gewartet werden.

Gegen einen Aufpreis von 100,- € können Sie diese vor Ort mieten. Bitte geben Sie rechtzeitig Bescheid.



Die in Cuba vorhandenen Räder sind Mountainbikes mit Tourenradausstattung, also mit Gepäckträger, Seitenständer, 2 Flaschenhalter und Spritzschutz. Achtung! Die hier beschriebene Ausstattung ist die Erstausrüstung. Sie kann variieren, und im Laufe der Zeit können die hier beschriebenen Teile durch Teile anderer Beschaffenheit und anderer Hersteller ersetzt werden.

Alternativ werden das Fahrrad und Packtaschen im Flugzeug mitgenommen. Wir empfehlen ein stabiles Trekkingrad oder Mountainbike mit mindestens 18 Gängen. Eine sehr kleine Anzahl von Rädern steht im Notfall auf Cuba zur Verfügung. Die Reise findet ohne Begleitfahrzeug statt. Das bedeutet, dass Sie Ihr Gepäck auf dem Rad mitführen.

Wir empfehlen das Tragen eines Fahrradhelms!

Reisebeschreibung Kuba West – Stand 28.10.11

**travelteam GmbH** | Lise-Meitner-Str. 2 | 79100 Freiburg  
Telefon 0761 - 458 758 440 | Fax 0761 - 458 758 449 | E-Mail: [info@travelteam-gmbh.de](mailto:info@travelteam-gmbh.de)  
GLS Bank | Konto 7909607500 | BLZ 430 609 67 | Steuer-Nr. 06462/40221  
HRB 703978 AG Freiburg | Geschäftsführer: Peter Bär



## Reisebeschreibung

Kuba ist in aller Munde – und es ist ein Paradies für Radfahrer! Eine überraschend hohe Dichte asphaltierter Nebenstraßen steht einer wirtschaftlich bedingten außergewöhnlich niedrigen Verkehrsdichte gegenüber. Neben der tollen Landschaft sind auch die Städte sehr sehenswert, wir nehmen uns Zeit für sie. Häufig radeln wir ans Wasser und Ihr habt die Möglichkeit, zu baden und zu tauchen. Mojito, Havanna-Zigarren und Son-Musik – Karibik pur!

### Highlights

- Biken durch die Tabakfelder des Pinar del Rio
- Kolonialarchitektur in Havanna
- Orchideengarten Soroa

### Reiseablauf

#### **1. Tag: Flug + Begrüßung**

Flug nach Havanna. Euer Guide wartet bei der Ankunft am Flughafen.

#### **2. Tag: Havanna**

Nach einer Tourenbesprechung und dem Durchchecken der Fahrräder geht's los zu einem Ausflug ins Zentrum der Kubanischen Hauptstadt.

#### **3. Tag: Havanna-Soroa**

Nach 16 km Fahrt ins Landesinnere biegen wir in Caimito auf die Carretera Central ein und fahren ca. 50 km in westlicher Richtung auf relativ gut asphaltierten, ebenen Straßen bis Candelaria. Dort verlassen wir die Carretera und bewegen uns über Sierra del Rosario Richtung Soroa. Auf dem letzten Stück erwarten uns einige Steigungen – ein erster Vorgeschmack.

#### **4. Tag: Orchideen von Soroa**

Soroa liegt in einem tief eingeschnittenen Tal, das ein interessantes tropisches Mikroklima mit üppiger Vegetation aufweist. In Soroa befindet sich der größte Orchideengarten der Welt (Besichtigung möglich). Außerdem kann man unter dem Wasserfall Cascada „duschen“.

#### **5. Tag: Soroa-San Diego**

Die ersten 30 km bis Bahía Honda sind durch ein abwechslungsreiches Bergauf und Bergab gekennzeichnet. Durch das Biosphärenreservat Sierra del Rosario gelangen wir in den Badeort San Diego de los Baños.

#### **6. Tag: Nationalpark La Güira**

Heute unternehmen wir einen Ausflug in den sehenswerten Nationalpark La Güira und besichtigen dabei auch die Höhle "Cueva Los Portales", wo Che Guevara sein Hauptquartier in der Oktoberkrise 1963 aufschlug.

#### **7. Tag: San Diego-Viñales**

Auf etwas holpriger, aber landschaftlich phantastischer Strecke gelangen wir über La Palma und das nördliche Viñalestal zu unserem oberhalb des Talkessels gelegenen Hotel in einer der schönsten Landschaften Kubas.

#### **8. Tag: Wanderung Viñales**

Ohne Gepäck können wir heute eine illustre Wanderung mit einem lokalen Guide genießen. Dabei kommen wir an zahlreichen Tabakfeldern vorbei, können den Tabakbauern bei der Arbeit zusehen (je nach Jahreszeit) und besuchen eine Bauersfamilie.

#### **9. Tag: Viñales-La Guabina**

Wir durchqueren die Sierra de los Organos bis zum Dörfchen Moncada und unternehmen eine Höhlenwanderung in der Caverna Santo Tomás, einem der größten Höhlensysteme Lateinamerikas. Geologisch besonders interessant sind die Mogotes, eigentümliche Kalkstein-Felskegel, welche die Gegend um Viñales prägen. In den Ausläufern der Gebirgskette Cordillero de Guaniguanico finden wir im Gästehaus der Pferdezucht-Finca „La Guabina“ eine einfache Unterkunft.

Reisebeschreibung Kuba West – Stand 28.10.11

# BIKE TEAM

*RadReisen*

## **10. Tag: La Guabina-Sandino**

Heute fahren wir in die Berge der Cordillera de Guaniguanico, die vom Tourismus noch unberührt sind. Außer einigen Lkw und Traktoren begegnen wir nur Ochsenwagen und Pferdekutschen. Unweit eines künstlichen Sees nächtigen wir in Privatquartieren.

## **11. Tag: Taucherparadies Maria la Gorda**

Auf größtenteils ebenen Straßen biken wir zur Halbinsel Guanahacabibes in das größte Naturreservat der Provinz. Anfangs ist der Weg geprägt durch karges Weideland und Reste von Zitrusplantagen, später durchqueren wir eine lange Allee durch den Naturpark und zum Schluss genießen wir 14 km direkt am Strand und Meer. In der Tauchbasis Maria la Gorda finden wir uns an einem Bilderbuchstrand wieder.

## **12. Tag: Maria la Gorda – Cabo San Antonio**

Durch den Nationalpark Guanahacabibes fahren wir durch beeindruckende Natur bis zur äußersten Westspitze Cubas: Dem "Cabo San Antonio". Bis hierher verirren sich bislang nur vereinzelte Touristen. Die intakte Tier- und Pflanzenwelt beeindruckt uns mit zahlreichen Tierarten, die andernorts kaum noch zu sehen sind.

## **13. Tag: Ein Tag am Ende Cubas**

Wir verbringen einen erholsamen Tag in Cabo San Antonio mit seinem erst vor wenigen Jahren eröffneten Hotel.

## **14. Tag: Transfer zurück nach Havanna**

Durch schöne Landschaft fahren wir mit dem Transferbus zurück Havanna. Beim einem gemeinsamen Abendessen lassen wir die Reise ausklingen.

## **15./16. Tag: Havanna und Rückflug**

Der Vormittag kann genutzt werden, um beliebte Mitbringsel wie Rum und Zigarren einzukaufen oder einfach noch mal am Malecón entlangzuschlendern. Am Nachmittag bringt uns der Transferbus zum Flughafen – anschließend Rückflug nach Europa; Ankunft morgens. Eine Verlängerung in Havanna oder am Meer ist möglich.

<b>Routendetails in der Übersicht</b>	<b>Radstrecke km</b>
Tag 1: Flug + Begrüßung	
Tag 2: Havanna	
Tag 3: Havanna-Soroa	85
Tag 4: Orchideen von Soroa	
Tag 5: Soroa-San Diego	80
Tag 6: Nationalpark La Güira	72
Tag 7: San Diego-Viñales	65
Tag 8: Wanderung Viñales	
Tag 9: Viñales-La Guabina	50
Tag 10: La Guabina-Sandino	90
Tag 11: Taucherparadies Maria la Gorda	93
Tag 12: Maria la Gorda – Cabo San Antonio	81
Tag 13: Ein Tag am Ende Cubas	
Tag 14: Transfer zurück nach Havanna	
Tag 15/16: Havanna und Rückflug	

Reisebeschreibung Kuba West – Stand 28.10.11